



Bildungsministerium

Kooperationsvertrag zwischen der Bismarck-Stiftung Friedrichsruh mit dem Bismarck-Museum Schönhausen

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 145/07

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 145/07

Magdeburg, den 4. Juli 2007

Kooperationsvertrag zwischen der
Bismarck-Stiftung Friedrichsruh mit dem Bismarck-Museum Schönhausen

Am 4. Juli findet
die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages der Bismarck-Stiftung
Friedrichsruh mit dem Bismarck-Museum Schönhausen statt. An der um 13.00 Uhr im
Bismarck-Museum beginnenden Veranstaltung nimmt auch Kultusminister Prof. Dr.
Jan-Hendrik Olbertz teil.

In seinem
Grußwort würdigt Kultusminister Prof. Olbertz das Bismarck-Museum in
Schönhausen als Museum mit besonderem Stellenwert in der reichhaltigen
Museumslandschaft Sachsen-Anhalts. „Anhand von originalen Objekten aus dem
Nachlass des „Urpreußen und Reichsgründers“ wird hier vor Ort die altmärkische
Herkunft Bismarcks, sein Werden, Wirken und Nachwirken als Mensch, Politiker

und Mythos verdeutlicht, so der Minister. Er freue sich sehr, dass mit der Vertragsunterzeichnung der Geburtsort Bismarcks, die Erinnerung an seine Herkunft mit dem Wirken der Bismarck-Stiftung in seinem Sterbeort Friedrichsruh verbunden wird, so der Minister abschließend.

Das

Bismarck-Museum wurde in den Jahren von 1995 bis 1998 im erheblichen Umfang vom Land Sachsen-Anhalt allein für den Aufbau des Museums mit ca. 1,5 Mio Euro gefördert.

Im Ergebnis

gemeinsamer Gespräche zwischen Vertretern des Kultusministeriums, der Bismarck-Stiftung und des Bundesbeauftragten für Kultur und Medien entstanden die Grundzüge der zukünftigen Kooperation.

Die Bismarck-Stiftung

übernimmt die museale und wissenschaftliche Betreuung des Museums und entwickelt gemeinsame Projekte im Ausstellungs- und Veranstaltungsbereich. Hierfür entsendet sie eine wissenschaftliche Mitarbeiterin an das Museum in Schönhausen.

Das

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt finanziert vom 1. Januar 2007 bis 31. Dezember 2010 die Stelle eines Museumspädagogen und bezieht das Museum in seine Bildungs- und Kulturprojekte mit ein.

Die

Betriebskosten des Museums einschließlich der Parkpflege werden durch die Gemeinde Schönhausen getragen. Mit einem Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro beteiligt sich der Landkreis Stendal.

Nach

Vertragsunterzeichnung ist die Pflanzung eines Baums im Bismarck-Park durch Vertreter der vier Partner - Bismarck-Stiftung, Kultusministerium, Landkreis, Gemeinde - geplant.

Impressum:

Kultusministerium des Landes
Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>
Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de